

Öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 25.11.2020

Am Mittwoch, 25. November 2020, findet um **19 Uhr** in der **Mehrzweckhalle in Bahnbrücken (Vor dem Wald 4, 76703 Kraichtal)** eine öffentliche Sitzung des Gemeinderates mit folgender Tagesordnung statt:

Bitte beachten Sie den geänderten Tagungsort aufgrund der aktuellen Corona-Pandemie. Die Tagung in der Mehrzweckhalle ermöglicht es, ausreichend Platz zwischen den Sitzungsteilnehmern zu gewährleisten. Hierfür wurde eigens ein neuer Bestuhlungsplan mit dem Landratsamt abgestimmt. Nach eingehender Beratung wurde der Tagungsort Bahnbrücken für die Sitzungen bis einschließlich Dezember 2020 bestimmt, zu gegebener Zeit wird über die Sitzungsorte 2021 unter Einbeziehung der jeweils aktuellen Lage beraten.

Im Eingangsbereich der Halle wird es die Möglichkeit zur Desinfektion geben. Sollten Sie - auch nur leichte - Erkältungssymptome haben, bitten wir Sie aus Rücksicht gegenüber allen anderen nicht an der Sitzung teilzunehmen. Zuhörer/innen werden gebeten eine einfache Mund- Nasenbedeckung zu tragen.

1.) Verabschiedung des aus dem Gemeinderat ausgeschiedenen Johann Hörrle

Herr Johann Hörrle war seit September 2008, seinerzeit als Nachrücker in den Gemeinderat gekommen, Mitglied des Gemeinderats. In der aktuellen Wahlperiode war er mit einem Ausgleichssitz der Fraktion CDU im Gremium vertreten. Herr Hörrle engagierte sich zuletzt als Mitglied in der Haushaltsstrukturkommission und war stellvertretendes Mitglied im Technischen Ausschuss. Aus gesundheitlichen Gründen hat er im Oktober 2020 sein Ausscheiden aus dem Amt beantragt. Der Gemeinderat hat in der Sitzung am 21. Oktober 2020 einen wichtigen Grund entsprechend § 16 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg für das Ausscheiden von Herrn Hörrle festgestellt.

2.) Verpflichtung des in den Gemeinderat nachrückenden Stadtrats Thomas Kunz

Thomas Kunz wurde bei der Gemeinderatswahl vom 26. Mai 2019 als Ersatzkandidat für einen Ausgleichssitz der CDU festgestellt. Nach dem Ausscheiden von Herrn Johann Hörrle rückt er in den Gemeinderat nach. Vor Aufnahme seines Amtes wird er von Bürgermeister Ulrich Hintermayer auf die gewissenhafte Erfüllung seiner Aufgabe verpflichtet.

3.) Besetzung des Technischen Ausschuss und der Haushaltsstrukturkommission

Nach dem Ausscheiden von Herrn Hörrle ist für die CDU-Fraktion die Stellvertretung im Technischen Ausschuss neu zu regeln. Auch sein Sitz in der Haushaltsstrukturkommission ist neu zu besetzen.

4.) Fragen und Anregungen der Einwohner

Nach der Geschäftsordnung des Gemeinderates können Einwohner zu Beginn der öffentlichen Sitzung Fragen zu Gemeindeangelegenheiten stellen oder Anregungen und Vorschläge unterbreiten. Zu den Fragen, Anregungen und Vorschlägen nimmt der Bürgermeister als Vorsitzender Stellung. Jeder Frageberechtigte darf in einer

Fragestunde bis zu zwei Angelegenheiten vorbringen. Diese sollen die Dauer von drei Minuten nicht überschreiten.

Die Wortmeldungen sind nicht auf die Punkte der Tagesordnung beschränkt. Auskünfte zu anderen Angelegenheiten können eventuell nur erteilt werden, wenn die Fragen bis spätestens 23. November 2020 beim Hauptamt eingehen.

5.) Gemeinschaftsschule Kraichtal - Abschlussbericht zum Neubau der Gemeinschaftsschule Kraichtal

Der Gemeinderat nimmt den Abschlussbericht über den Neubau der Gemeinschaftsschule durch die beauftragten Büros Asböck aus München und BPM aus Pfarrkirchen zur Kenntnis und stimmt einer Restfinanzierungsrate in Höhe von 750.000 € für das Haushaltsjahr 2021 zu.

6.) Kindergärten in Kraichtal – Erhöhung der Elternbeiträge ab Januar 2021

Die aktuellen Elternbeiträge werden seit Januar 2020 in allen Kraichtaler Kindergärten erhoben. Aufgrund der steigenden Kosten und dem Wunsch nach Annäherung an den Kostendeckungsgrad von 20 %, ist eine Erhöhung der Elternbeiträge zielführend. Bei der Gestaltung der Elternbeiträge lag der Fokus auf zwei wichtigen Aspekten: Familienfreundlichkeit und Wirtschaftlichkeit. Die Vereinbarkeit der beiden Gesichtspunkte stellt eine Herausforderung dar, der man mit der vorgeschlagenen und überwiegend sehr moderaten Erhöhung, bestmöglich gerecht wird. Der Gemeinderat entscheidet über die vorgeschlagene Erhöhung ab Januar 2021.

7.) Entwicklung der Kindergartenlandschaft in Kraichtal

Die Verwaltung wurde damit beauftragt, die Möglichkeiten zu prüfen, wie die Stadt Kraichtal dem steigenden Bedarfen nach Plätzen für Kinder ab dem vollendeten ersten Lebensjahr und Ganztagesplätzen in Kraichtaler Kindergärten gerecht werden kann. Der Gemeinderat nimmt die Überlegungen der Verwaltung im Bereich der Kraichtaler Kindergartenlandschaft zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung die vorgestellten Vorschläge entsprechend dem Feedback in der Sitzung auszuarbeiten.

8.) Verkehr: Scoping B 35 Bruchsal Ostumfahrung und Resolution „Querspange“ L 554

Zur innerörtlichen Entlastung der Kernstadt der Stadt Bruchsal vom Durchgangsverkehr plant das Regierungspräsidium Karlsruhe die Fortsetzung der B35-Ortsumfahrung Bruchsal. In dem sogenannten Scoping-Verfahren sollen nun der für das Planfeststellungsverfahren im Rahmen der Umweltverträglichkeitsprüfung zu untersuchende Inhalt und Umfang sowie die Detailtiefe der Angaben mit den relevanten Behörden, deren umweltbezogener Aufgabenbereich durch das Vorhaben berührt wird sowie mit den vom Bund oder Land anerkannten Naturschutzvereinigungen, festgelegt werden. Die Stadt Kraichtal wird hierzu eine Stellungnahme abgeben, die sich neben der Fernlärmproblematik mit der Auswirkung im Sinne eines Entlastungseffektes auseinandersetzt und entsprechende Darlegungen im Verfahren fordert.

Neben der Stellungnahme im Scoping-Verfahren bietet es sich zeitgleich an, auf das generelle Verkehrsproblem erneut deutlich hinzuweisen. Um eine effektive Entlastung der neuralgischen Strecke B 3/L 554 zu erreichen ist es nach allen bisherigen Erkenntnissen erforderlich, dass eine Verbindung zwischen der L 554 im Verlauf zwischen Münzesheim und Unteröwisheim und der geplanten B 35-Ostumfahrung

geschaffen wird. In den 1990er Jahren wurde der skizzierte Verlauf unter der Bezeichnung „Querspange“ im Generalverkehrsplan des Landes BW geführt. Konkret geht es nun um die Wiederaufnahme des Vorhabens bzw. die Entlastung der verkehrsgeplagten Ortsdurchfahrten. Die Resolution wird gleichlautend im Gemeinderat der Gemeinde Ubstadt-Weiher, bereits am 17.11.2020, behandelt, um der Forderung gemeinsam mehr Nachdruck zu verleihen.

9.) Änderung der Satzung über die Benutzung von Obdachlosen- und Flüchtlingsunterkünften

Der Gemeinderat berät und beschließt über eine familienfreundliche Anpassung der Gebührenhöhe für die Wohnungsnutzung in städtischen Obdachlosen- und Flüchtlingsunterkünften.

10.) Durchführung von Kanalinnensanierungen im Stadtteil Menzingen

Im Rahmen der Eigenkontrollverordnung wurde 2018 und 2019 im Stadtteil Menzingen die geforderte erneute Überprüfung der Misch- und Schmutzwasserkanäle durchgeführt. Hierbei wurden die Hauptkanäle sowie alle Seitenanschlüsse im öffentlichen Bereich gereinigt, optisch untersucht, bewertet und den entsprechenden Zustandsklassen zugeordnet. Auf Grundlage dieser Auswertung und unter Berücksichtigung der für das Haushaltsjahr 2020 bereitgestellten Mittel wurden die erforderlichen Bauleistungen öffentlich ausgeschrieben.

Der Gemeinderat berät über die Ausschreibungsergebnisse und stimmt einer Beauftragung zu.

11.) Ersatzbeschaffung Radlader

Der Gemeinderat entscheidet über die Ersatzbeschaffung eines Radladers für den städtischen Bauhof.

12.) Mitteilungen und Anfragen

Die Bevölkerung wird zu der Sitzung herzlich eingeladen. Wir bitten jedoch die oben genannten Hinweise zu beachten.

Ulrich Hintermayer, Bürgermeister

Die Sitzungsunterlagen können Sie auf der Homepage der Stadt Kraichtal (www.kraichtal.de) unter dem Pfad Rathaus & Service – Gemeinderat & Kommunalpolitik – Ratsinformationssystem – Sitzungskalender einsehen. Nach der Sitzung werden hier auch die Beratungsergebnisse eingestellt.